

FWL

Was ist der Untersuchungsgegenstand der Wirtschaftswissenschaft?
Was wollen die Forscher darunter?
Was ist das Ergebnisobjekt der VWL?

FWL: Nationale Volkswirtschaftslehre (Nationalökonomie)

Welche Ziele hat die Volkswirtschaftslehre? Forschungsfrage:
Was müssen Nationen tun, um größtmöglichen Wohlstand zu erreichen

BWL

Ziel:

Unternehmens unternehmen in der Marktwirtschaft

Forschungsfrage:

Was müssen Unternehmen tun, um größtmöglichen ~~Wohlstand~~ Vermögenszuwachs zu erzielen.

Was versteht man unter Marktwirtschaft

Unter Marktwirtschaft versteht man eine Wirtschaftsordnung mit dezentraler Planung und Lenkung der wirtschaftlichen Prozesse, die über Märkte mittels des Preismechanismus koordiniert werden.

Markt-Preis-Mechanismus: Berechnung für das Prinzip der horizontalen Koordination von Wirtschaftsplänen auf dezentralen Märkten, wo sich der Preis als Ergebnis des Zusammenspiels von Angebot und Nachfrage frei von direkter staatlicher Einflussnahme bildet kann.

Vertikal-Planungsbehörde von oben nach unten

Menschen sind Nutzernationen

Im Paradies sind Güter und Dienstleistung nicht knapp
Warum müssen wir wirtschaften?

Aufgrund des Paradies sind alle Ressourcen notwendiger Länge

Wirtschaft: Unter Wirtschaft versteht man den sorgsamen Umgang
mit knappen bzw. Ressourcen

Was reicht sorgsamer Umgang mit Ressourcen?

- (-) Ressourcen optimal auf ein Ziel hin zu kombinieren (effizient oder effektiv)
- (-) Wertwissenschaftliche Analyse: Was muss man tun um Ressourcen optimal zu handhaben
- (-) Gibt es Gesetze, Regeln, Formeln, Erfahrungen an die man sein Handeln ausrichten kann?

Modellbildung als radikal Basis Reduktion von Weltkomplexität

Probleme: Moderne Menschen sind stark individualisiert

Probleme: Moderne Menschen sind hochkomplex

Ein Argument besteht aus einer Behauptung und den Begründungen, welche diese untermauern sollen und wandelt sich an dem Auditorium.

Hat das Auditorium die Begründungen bereits akzeptiert, z.B. wissenschaftliche Mehrheitsmeinung oder allgemeine Bedeutung, Überzeugung sind, dann wird die Argumentation überzeugend. Argumentieren kann dabei daher das von Ausdruck Brings von Argumenten.

Wie muss ich handeln um maximal erfolgreich zu sein?

↳ Geld verdienen

Was muss ich können

Wie funktioniert ein Unternehmen

Wie funktioniert Wirtschaft

Erfolg

(1) Welche Handlung im Wirtschaftsunternehmen ist erfolgreich?
↳ Ziel

Welches Handeln ist sinnvoll

BWL

Was sind die Ziele und Aussagen

H.R

Wieviel Vertrauen bei welchen Löhnen

(ab 15 Jahr im Untersuchungsbereich mehr Vertrauen als 0 Jahr)

Sinnvolles Handeln tragt zu erreichen eines Ziels bei
Warum braucht es so ^{viel} wie Sinn?

Problem unendliche Wahlmöglichkeiten und Komplexität

Sinn gilt an, welches Handeln in der Situation erfahrungsgemäß
besser, erfolgreich war.

⇒ Sinn hilft, auch ohne tiefgründiges Wissen zielgerichtet zu entscheiden

Wissen ist Nachteil

nicht nur behaupten, sondern zu überzeugen, müssen wir Begründungen
Welcher Zweck, muss die Rolle einer Konklusion einnehmen,

unserer aus unserer These muss die Rolle einer Konklusion einnehmen, unsere
Aussage basiert also immer auf zu Grunde liegenden nachweisbaren Begründungen

Wirtschaftlichkeit sogsame Umgang mit knappen Ressourcen (Kap. 201 c1)

Wirtschaft belohnt die Erfüllung dieses Prinzip

1: Einkommen (Privatperson, Selbstständige)

2: Gewinn (Unternehmen)

Aber was ist den jetzt eine Offensichtlich schlechte oder
besonders gute Begründung?

Begründungen haben also einen Wert bzw. Nutzen, sind stark oder schwach.
Wollen wir Qualität garantieren, dann müssen wir in der Lage
sein diese Begründungen einzurichten.

Wirtschaft und Gesellschaft

→ Establishment

Prop. State

Verfassung

Politische System
Ziel: Wohlfahrt der Völker

Code: Macht im Innen /

keine Macht über

Rechtssystem

Ziel: Rechtsgleichheit

Code: Rechtmäßigkeit / unrechtmäßigkeit

Steuern,
Abgaben

Wirtschaftssystem

Ziel: erfolgreicher Wirtschaft

Code: Zahlen / nicht Zahlen

Eigenkunst
Vertrag

wie Simultaneo

Leistung gegen Vergütung

Amerika hoch verschuldet ← Auto gilt gelöst
→ auf Punkt

BWL kein Platz auf Konsens

Kunst

Wissenschaft
Wahrheit

Religion

Politik
Elitist
Macht

Moralkonformität

Menschen

Recht

Erziehung

Wirtschaft
zu Lohnsfähigkeit

Der Mensch ist ein Mängelwesen in einer feindlichen Umwelt

Der Mensch stellt dann seine Bedürfnisse bestmöglich zu Befriedigung

Der Mensch spürt die Knappheit seiner Mittel und setzt seine Mittel sinnvoll ein.

Mensch ist ein nutzenorientierter Mensch.

Mensch ist ein sozialer Mensch.

Der Mensch ist ein sozial, nutzenorientiertes und durch Arbeitsleistung wirtschaftendes Subjekt mit dem Ziel eine optimale Bedürfnisbefriedigung zu erreichen.

Zur Realisierung des Ziels einer optimalen Bedürfnisbefriedigung müssen komplexe Prozesse entschieden und ständig optimiert werden.

Rationalität → rationaler Entscheidungsverfahren

Ein Bedürfnis ist der Zustand oder das Ed Erleben, eine Menge, verbunden mit dem Wunsch ihn zu befriedigen.

Bedarf ist die Vorstellung eines Wirtschaftssubjekts, dass ein Bedürfnis durch den Besitz, Erwerb oder die Abnahme von Gütern und Dienstleistungen befriedigt werden kann.

Kaufkraft kennzeichnet das für die Bedarfsbefriedigung (Ed Erwerb von Gütern und Dienstleistung) verfügbare Einkommen.

Einkommen bezeichnet das Geld die einer natürlichen oder juristischen Person in einer bestimmten Zeitraum als Geld oder Güter zu fließende Leistung.

Geld ist jeder allgemein anerkannte Tausch und Zahlungsmittel.

Es bestehen unterschiedliche Geldformen, vor allem Bargeld und der Zahlungsanspruch einer Nichtbank gegenüber einer Bank (Buchgeld bzw. Girogeld).

Eine Kryptowährung, oder einfach Kryptogeld, ist ein digitales Zahlungsmittel, das ein Zahlungsmittel Zahlungsversprechen einer Dritten darstellt.

Unter Kultur versteht man im der Wirtschaftswissenschaft das Maß an Bedarfsbefriedigung, das den Wirtschaftssubjekten aus der Befriedigung ihres Bedarfs durch Gütern und Dienstleistungen entsteht.

Bedürfnis -> Bedarf -> Nachfrage -> Entwickelndes
Optimaler Kaufkraft
Kultur

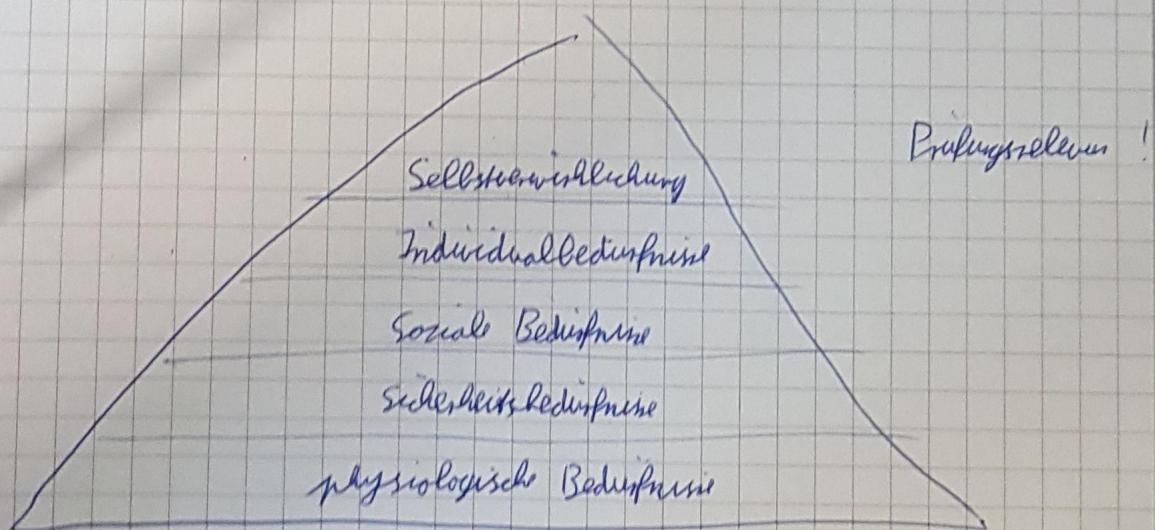
Forschungsfrage Wie kann man unternehmerischen Handel verbessern?
Welche Bedingungen muss ein Unternehmen erfüllen um zu überleben
Was müssen Unternehmen tun um erfolgreich zu sein,
Wie kann ich in einem unternehmerischen Prozess Ressourcen vorgehen
Kombinieren?
Welche Art Entscheidungen sind optimal für den
Erfolg eines Unternehmens,

Was ist ein Markt?

Zusammentreffen von Angebot und Nachfrage, aufgrund dessen
sich Preise bilden.

Was brauchen oder wünschen sich Menschen?

Bedürfnispyramide nach Maslow



Die Nachfrage \rightarrow Kaufhaus
 ↑
 z.B. Wünsche

\Rightarrow Der Kunde bestimmt

Alle Erwartungen in der Wirtschaft folgen dem Rationalprinzip

Wie Entscheidung unter Komplexität

Der " Homo oeconomicus " Der völlig rationale handelnde Mensch

1. Völlig zweckrationales Handeln
2. vollkommenes Markttransparent und Wissensschatz
3. Gewinn bzw. Nutzenmaximierung
4. Sofortige Reaktionen auf Datenänderungen

{ Ideale Modellbildung } \Rightarrow Modell anschließend inkrementell anpassen an die Realität

Die ökonomische Perspektive

Wirtschaft. Alle Entscheidungen werden immer rational getroffen!

Was ist ein rationales Entscheidungsverfahren?

- 1) Zielsetzung
- 2) Problemdiagnose
- 3) Kriterienformulierung
- 4) Alternativensuche
- 5) Alternativenbewertung und Auswahl (Entscheidung)
- 6) Implementation
- 7) End Evaluation

Strategie

Planung

Idee

Vision

Erfolg

Karriere

Motivation

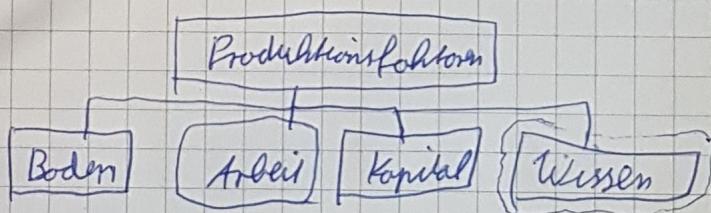
Ziel erreichen

Güterproduktion - Wertschaffung

Wertschaffungsquelle (Supply Chain)

Die Volkswirtschaftliche Produktionsverfahren

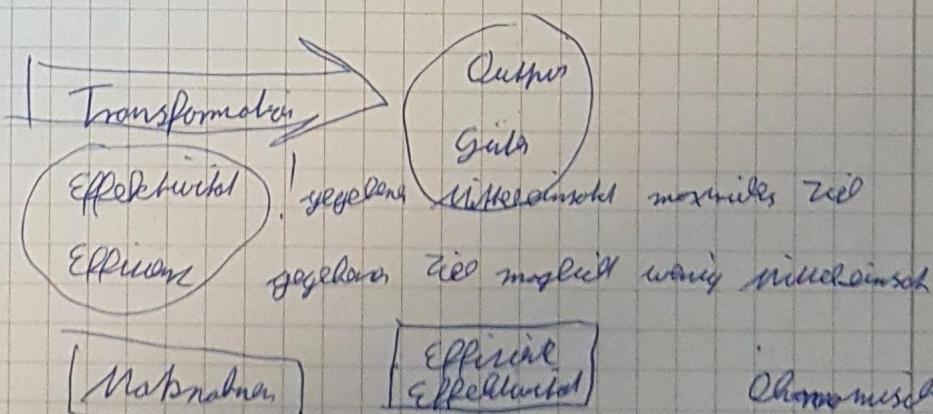
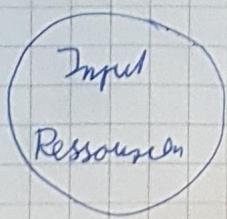
Die klassischen Produktionsverfahren Produktionsfaktoren Arbeit, Boden und Kapital als auschließende Wert-, Produktions-, und Gewinnquelle werden durch den neuen Faktor Information komplementiert



Aber was ist die optimale Kombination dieser Produktionsfaktoren
Wertschaffungsquelle

Produktentwicklung → Rohstoffeinkauf → Produktion → Vermarktung → Service

Wer bestimmt unseren Erfolg



Gewinn: Prämie für erfolgreiche Wirtschaften

In Search of Excellence => maximaler Gewinn anstreben

Schnelle
Prozesse

Gewinnmaximierung

Termine und
Lieferhebe

Kosten und
Bestandsreduktion

Steigerung des
Anlaufeffektivität

Warum ist das Gewinnprinzip für das Unternehmen die Überlebensnotwendigkeit
oberste Maxime?

Zusammenhang Liquidität und Gewinn

Liquidität ist die Ausblösung von Zahlungsmittel, die für Investitionszahlungen und
zur Befriedigung von Zahlungsplänen zur Verfügung stehen.

- Kapital ist eine sehr knappe Ressource

- Cash Management Managt your cash and keep it flowing in the right direction

- Cash Flow

Verlust machen zum Zahlungsfähig zu bleichen

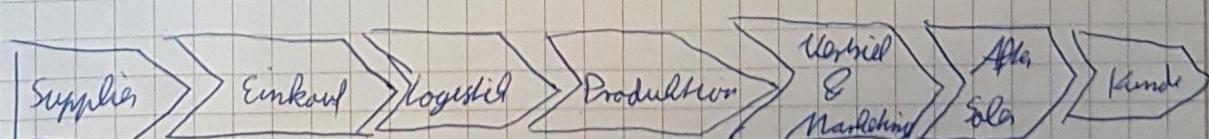
Lieferantenrechnungen, Löhne, Tilgungen, Zinsen, Steuern, & Sozialabgaben

für Liquidität

Wertschaffung im Unternehmen

Ressourcen Kombination - Gütermodelllinie

Management Prozesse



Datenbasis ERP System (Data Warehouse)

Zahlungen (Geldfluss)

Kurzfristiger Cashflow

Langfristiges Gewinn

Cashflow Berechnung

Kapitalflussrechnung (Cashflow, Rechnung, Geldflussrechnung)

=> stellt nur die Zahlungsströme dar, transportiert den

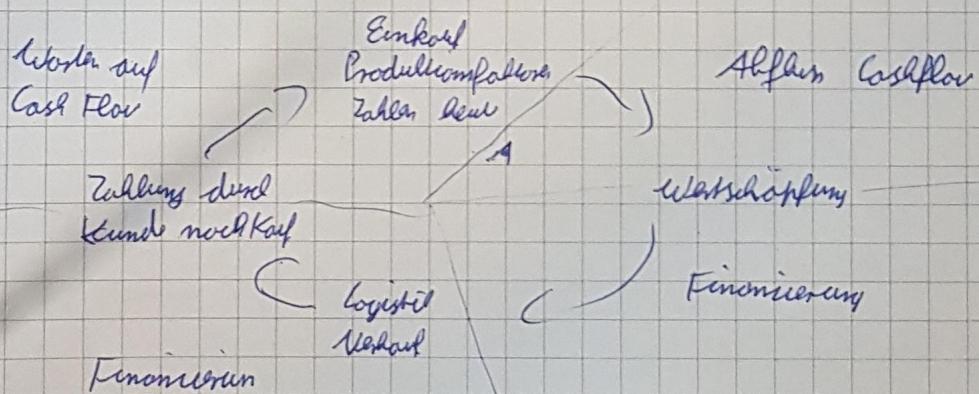
Der Cashflow ist die Differenz bzw. der Saldo zwischen

Ein- und Auszahlungen von Geldern oder Finanzmitteln in einer Periode.

Einfache Cashflowrechnung

$$\begin{aligned} &+ \rightarrow \text{Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit} \\ &- \text{Auszahlungen aus " " } \\ &= \text{Cash Flow} \quad (\text{Wifo 6.2}) \end{aligned}$$

Liquidität im Wert schöpfungskreislauf



Im marktwirtschaftlichen Wettbewerb ist der Gewinn eine Prämie für sorgsame, d.h. ökonomisch vorsichtige und knapp ^{umgang} ^{mittel} verhältnisse mit anderen ^{ressourcen} ~~ressourcen~~

Der Mensch spürt die Knappheit seiner Mittel und setzt dies deshalb sorgsam rational Handelt

Effizienz

ökonomische Prinzip

Minimalprinzip

Maximalprinzip

Erfolg festgelegt

Erfolg maximal

Kosten minimal

Kosten festgelegt

Effizienz

Effektivität

Effizienz

„Die Dinge richtig tun.“

Effizienz bedeutet, ein gesetzte Ziel mit minimalem Aufwand zu erreichen.
Das beinhaltet auch das ständige kontinuierlich Optimieren eines Prozesses.

Effizienz ist kein absolutes Maß, sondern immer nur ein relatives Vergleichsmaß.

Ziel ist es zum Beispiel, die Herstellungskost. pro produzierte Einheit abzusenken.

⇒ A erstellt eine Webseite in 3 Stunden nach den Vorgaben des Kunden

⇒ B erstellt eine Webseite in 7 Stunden " " " " "

⇒ A ist effizienter

Effizienz ist der im Verhältnis zur Vollständigkeit und Genügsamkeit eingebrachte Aufwand, um mit der ein bestimmtes Ziel erreicht wird

Effektivität

„Die richtige Dinge tun.“

Effektivität bedeutet, mit vorgegebenen Mitteln möglichst viel zu erreichen.

Das beinhaltet auch die Suche nach innovativen Techniken und Lösungen.

Effektivität ist kein absolutes Maß, sondern ein relatives Vergleichsmaß

Ziel ist zum Beispiel, die Qualität pro produzierte Einheit zu steigern

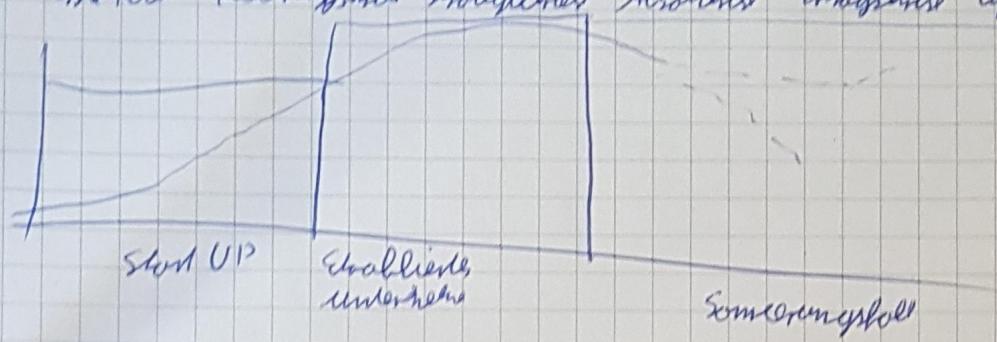
⇒ Der Kunde wählt 1 Montag, A erstellt eine Webseite mit Slot und verknüpft diesen mit der Basis interne Datenbank des Kunden

⇒ B erstellt die Webseite ohne " " " " "

A ist effektiver.

Effektivität ist die Vollständigkeit

Der Begriff „Start UP“ beschreibt eine kürzlich gegründete Firma, die sich in einer der ersten Phasen des Lebenszyklus eines Unternehmens befindet.
Erste Phase Fehlungsphasen Strategischer Abschluss Ertragsphase Liquidationsphase



Überleben erfordert langfristig Betriebswirtschaftlich Gewinnerzielung
Unter Insolvenz versteht man die Zahlungsfähigkeit eines Unternehmens.
Das Unternehmen ist nicht mehr in der Lage, rechtzeitig die Zahlungsverpflichtungen gegenüber seinen Gläubigern zu erfüllen.